

Landeshauptstadt Stuttgart  
Der Oberbürgermeister  
GZ: OB 2105-54

Stuttgart, 26.11.2023

## Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen
SPD-Gemeinderatsfraktion, Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion, Die FrAKTION LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei, FDP-Gemeinderatsfraktion, Freie Wähler-Gemeinderatsfraktion
Datum
10.10.2022
Betreff
Wann geht es voran beim Schulcampus West?

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

### Zu Ziffer 1

Mit der GRDRs 95/2020 wurde auf der Grundlage des Rahmenplans Talgrund West (GRDRs 135/2020) das Rahmenkonzept Schul- und Tankstellen-Areal Schwab-/Bebel-/Bismarckstraße mit Neuordnung von schulischen Bereichen und Umnutzung des Tankstellengrundstücks beschlossen. In diesem sind als inhaltliche Schwerpunkte ein Erweiterungs-Neubau der Schwabschule, der Neubau einer 2-Feld-Sporthalle, eine Mensa, eine 4-gruppige Kindertageseinrichtung sowie Wohnraum für unterschiedliche Bedarfsgruppen (z.B. Pflege-Wohngemeinschaften, inklusive Wohnungen) angedacht.

Das Areal Schulcampus West bietet eine für die Innenstadt herausragende Möglichkeit, ein leistungsfähiges Bildungszentrum zu entwickeln, das beispielhaft Grundlage für weitere Schulstandorte sein kann. Die Schulverwaltung möchte diese Chance auch vor dem Hintergrund sich immer schneller wandelnder bildungspolitischer Herausforderungen nutzen und das Ziel verfolgen, unterschiedliche Schularten organisatorisch am Standort Schulcampus West zusammenzufassen und zu betreiben.

Diese Planungen müssen jedoch im Zusammenhang mit den aktuellen Entwicklungen und schulischen Bedarfen der gesamten Innenstadt betrachtet werden.

Das Schulverwaltungsamt wird bis Mitte/Ende 2024 die Vorgaben der Schulentwicklung für die betroffenen Schulstandorte in Stuttgart-West als Grundlage für eine Machbarkeitsstudie erstellen.

Ein weiterer Baustein des Rahmenkonzepts Schul- und Tankstellen-Areal Schwab-/Bebel-/Bismarckstraße ist die Umnutzung der Villa Elisa für Angebote für Park-Besucher. Aktuell wird die Villa Elisa und der Anbau montags bis freitags vormittags und

nachmittags für schulische Angebote sowie für Ganztagsangebote genutzt. Die Verwaltung prüft aktuell, in welchem Zeitraum diese Angebote verlegt oder in Interims-Räumen untergebracht werden können.

Für den Planungsprozess wurden zunächst keine weiteren Planungsmittel zum Doppelhaushalt 24/25 angemeldet, da die unter Ziffer 2 benannten vorhandenen und bereitgestellten Mittel für die notwendigen Machbarkeitsuntersuchungen verwendet werden.

### **Zu Ziffer 2**

Für die Untersuchungen und Planungen im Kontext des Bebauungsplanverfahrens sind für den gesamten Planungsbereich Schul- und Tankstellenareal Schwab-, Bebel- und Bismarckstraße in Stuttgart-West Mittel in Höhe von 220.000 EUR im Haushaltsjahr 2023 im Teilhaushalt 610 - Amt für Stadtplanung und Wohnen im Amtsbereich 61070 - Stadtplanung verfügbar.

Da die Vorgaben der Schulentwicklungsplanung als Grundlage für den weiteren Planungs- und Entwicklungsprozess noch nicht vorliegen, wurden diese Planungsmittel noch nicht in Anspruch genommen. Für die im Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich nicht verfügbaren Mittel ist ein Antrag auf Ermächtigungsübertragung im Rahmen des Jahresabschlusses durch das Amt für Stadtplanung und Wohnen vorgesehen.

### **Zu Ziffer 3**

Am Gesamtkonzept und damit an einer einheitlichen Planung des Areals wird weiter festgehalten. Zusammenfassend sind folgende Schritte vorgesehen:

Das Schulverwaltungsamt wird bis Mitte/Ende 2024 die Vorgaben der Schulentwicklung für die betroffenen Schulstandorte in Stuttgart-West als Grundlage für eine Machbarkeitsstudie erstellen. Auf Grundlage der Vorgaben der Schulentwicklung für die betroffenen Schulstandorte wird vom Hochbauamt die Machbarkeitsstudie durchgeführt. Diese dauert ca. bis Ende 2025.

Auf Grundlage der Machbarkeitsstudie werden Planungswettbewerbe für das Areal bzw. für Teile des Areals durchgeführt. Die Ergebnisse werden mit der Aufstellung eines Bebauungsplans gesichert. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie soll weiterhin untersucht werden, ob neben der 2-Feld-Sporthalle in deren Umfeld noch Raum für einen zusätzlichen Multifunktionsraum (u.a. für sportliche Nutzungen) berücksichtigt werden kann. Aufgrund des bestehenden, erheblichen Defizits an gedeckten Sporträumen im Stadtbezirk West wäre eine solche Verbesserung dringend angeraten und könnte die bestehende Nachfrage bedarfsgerechter bedienen.

Unabhängig von dieser Gesamtentwicklung kann die Villa Elisa im Rahmen des Sanierungsgebiets Stuttgart 28 einer Modernisierung und Umnutzung zugeführt werden, sobald sie für die Schwabschule entbehrlich ist. Damit ist nach Abschluss der Sanierungsarbeiten in der Schwabschule ca. im Herbst 2024 zu rechnen.

Mit der vorliegenden schriftlichen Stellungnahme wurde über das geplante und weitere Vorgehen und den Zeitplan informiert. Daher wird die Verwaltung ab Anfang 2025 über den dann vorliegenden Stand in den Gremien berichten.

Dr. Frank Nopper

Verteiler